

Initiiert vom Elternbeirat und unterstützt von der Gemeinde Pettendorf fand am Donnerstag, den 18. 06.2020 eine gemeinsame Straßenmalaktion von Schule und Hort statt.

Die Querung der Schloßstraße auf Höhe des Schulgangerls stellt - obwohl in einem auf Tempo 30 geregelten Bereich liegend - eine Gefahrenquelle insbesondere für Schulkinder dar. Regelmäßig werden zu schnelle Fahrzeuge beobachtet und kürzlich wurden die Hortkinder Zeugen, als eine Katze von einem PKW erfasst wurde.

Um diesen Gefahrenbereich zu entschärfen, wurde vom Elternbeirat angeregt, die Fahrbahn in diesem Bereich farbig zu markieren, um die Aufmerksamkeit aller Verkehrsteilnehmer zu wecken. Polizeihauptkommissar Bernhard Ferstl unterstützte bei Planung und Durchführung, und die Gemeinde Pettendorf stellte neben den Farben die erforderliche Genehmigung zur Verfügung. Der Bauhof sorgte für die Absicherung der Straße.

Nachdem auch der Wettergott mitspielte, konnten zunächst Schüler der vierten Klasse ausgestattet mit Schutzhandschuhen sowie zeitgemäß mit Mund-Nase-Masken eine Fahrbahnhälfte besprühen und nach dem Trocknen waren Kinder des Hortes an der Reihe, die zweite Hälfte zu bemalen.

Während der Aktion wurde den Kindern eingeschärft, dass die Markierung des Überganges das Vorfahrtsrecht nicht aufhebt und nur die Achtsamkeit aller Verkehrsteilnehmer geweckt werden soll.

Die Aktion zeigt, dass bei entsprechender Abstimmung und Kommunikation in Zusammenarbeit verschiedener Gruppen schöne Erfolge erzielt werden können.

Besonderer Dank geht an die bei der Aktion anwesenden 2. Bürgermeister Ludwig Bink, Geschäftsleiter Herrn Antretter und Herrn Ferstl von der PI Nittendorf, an die Rektorin Frau Aschenbrenner und die Hortleiterin Frau Rusin und schließlich natürlich an die fleißigen Kinder!

Der Elternbeirat